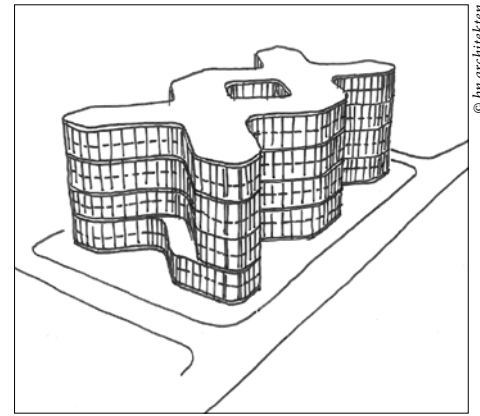




© Deimel + Wittmar



© bn architekten

# KOMMUNIKATIVE ATMOSPHÄRE

**Neubau des Bürogebäudes „The Grid“ in Essen schafft zukunftsweisende Bürowelten**

„The Grid“ heißt das neue Bürogebäude für die Konzernzentrale der Schenker AG an der Kruppstraße in Essen. Der Name ist Programm. Er beschreibt die gitterförmige Gebäudegeometrie aus sich kreuzenden Bürotrakten, deren konkave und konvexe Schwünge eine unverwechselbare Gestalt erzeugen. Der Name steht für die Funktion des Gebäudes als Konzernzentrale einer der weltgrößten Logistikdienstleister, dessen Netz aus Waren- und Verkehrsgeschäften den gesamten Globus umspannt. 900 Mitarbeiter von acht zusammengeführten Standorten arbeiten nun gemeinsam unter einem Dach und in zeitgemäßen offenen Bürostrukturen.

Der Essener Projektentwickler Kölbl Kruse hat das Gebäude im Auftrag der Deutschen Bahn, zu der die Schenker AG gehört, errichtet und an das Unternehmen vermietet. Dem Architekturbüro BN Architekten aus Hamburg gelang es vorbildlich, ein flexibles Gebäude für zukunftsweisende Arbeitsabläufe zu schaffen. Der Komplex besteht aus zwei X-förmigen Punkthäusern, die so angeordnet sind, dass sie einen Innenhof bilden. Über ein verbindendes Foyer im Erdgeschoss gelangen



© Deimel + Wittmar

die Mitarbeiter in die beiden Erschließungskerne. Das Foyer erschließt im Erdgeschoss zudem einen Konferenzbereich und das Betriebsrestaurant

und dient mit einer Cafébar und verschiedenen Sitzgruppen als Treffpunkt für Mitarbeiter und Besucher.



© Deimel + Wittmar



© Deimel + Wittmar



© Deimel + Wittmar



© Deimel + Wittmar

DB Immobilien war als Konzerneigener Dienstleister verantwortlich für die Umsetzung des DB Bürokonzeptes, unterstützt durch das Duisburger Architekturbüro aib in der Belegungs- und Möblierungsplanung. Neben den Arbeitsplätzen im Open Space ergänzen dabei Raummodule wie Think Tanks, Meeting Points und weitere Serviceeinrichtungen das Raumangebot. Zudem ermöglicht die vollständige WLAN- und Mobilfunk-Ausleuchtung des Gebäudes den Mitarbeitern eine aktive Büroarbeit, bei der ihnen das gesamte Gebäude mit seiner differenzierten Infrastruktur zur Verfügung steht.

Das technisch zukunftsweisende Gebäude unterstützt das umgesetzte Bürokonzept optimal. Besonders hervorzuheben ist die gute Akustik. Für Schallschutz und Komfort sorgt eine komplett



© Deimel + Wittmar

mechanische Belüftung. Heiz-/Kühldeckensegel schaffen dabei ein angenehmes Klima. Neben diesen Deckenelementen, die akustisch dämpfend wirken, wurde durch Maßnahmen an den Innenseiten der Fassade und durch die Wahl des Bodens eine optimale Raumakustik für die Open Space Bereiche geschaffen. Mit „The Grid“ haben die Projektpartner in Essen eine zukunftsweisende Bürowelt geschaffen.

[www.koelbl-kruse.de](http://www.koelbl-kruse.de)  
[www.bnarchitekten.de](http://www.bnarchitekten.de)